

Regiokirche

Dezember 2018

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

Magnificat: Der Lobgesang der Maria

Maria aber machte sich auf in diesen Tagen und ging eilends hinauf ins Bergland in eine Stadt in Judäa; und sie trat in das Haus des Zacharias ein und grüsste Elisabet.

Und es geschah, als Elisabet den Gruss Marias vernahm, dass das Kind in ihrem Leib hüpfte; und Elisabet wurde von heiligem Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme:

«Gesegnet bist du unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes!»

Und Maria sprach:

«Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter, denn hingesehen hat er auf die Niedrigkeit seiner Magd. Siehe, von nun an werden mich seligpreisen alle Geschlechter, denn Grosses hat der Mächtige an mir getan. Und heilig ist sein Name, und seine Barmherzigkeit gilt von Geschlecht zu Geschlecht denen, die ihn fürchten. Gewaltiges hat er vollbracht mit seinem Arm, zerstreut hat er, die hochmütig sind in ihrem Herzen, Mächtige hat er vom Thron gestürzt und Niedrige erhöht, Hungrige hat er gesättigt mit Gutem und Reiche leer ausgehen lassen.»

Lukas 1, 39–42; 46–53

Maria hat ihr Lied nicht selber gedichtet. Sie hat aus verschiedenen Liedern, die sie kannte, ein neues gemacht. Das Lied von Gott, der die Grossen klein und die Kleinen gross macht, das hat sie schon bei der Grossmutter gelernt. Aber sie hat es nie verstanden. «Grossmutter, das ist ja gar nicht wahr», hat sie einmal gesagt. «In der Welt ist es ja gerade umgekehrt: die Grossen werden grösser und die Kleinen kleiner. So ist es doch schon in der Schule:

die Gezeiten werden gerühmt und sie werden noch besser. Und die, die nicht so viel wissen, die schlägt der Lehrer mit dem Stecken und jagt sie vor die Türe. Und dann ist ihnen alles egal.» «Das verstehst du noch nicht recht», meinte die Grossmutter. «Wenn einmal der Messias kommt, der Retter von Gott, dann wird alles anders.»

Der Grossvater, der weniger fromm war,

half Maria: «Du hast recht! Ich bin ein armer Mann und nie reich geworden; da können wir noch lange warten. Vielleicht, wenn wir tot sind und in den Himmel kommen, vielleicht haben wir Kleinen dort einen guten Platz. Vielleicht?»

Maria besinnt sich noch gut an diese Gespräche mit Grossvater und Grossmutter. Und jetzt, wo sie neben Elisabeth sitzt, da geht ihr auf: Grossvater hatte nicht recht mit seinem «Vielleicht». Es stimmt: Gott steht zu seinem Wort. Die Grossen stürzt er von ihren Thronen und die Kleinen hebt er hoch hinauf. Und sie, Maria und Elisabeth, erleben das jetzt an sich selber!

Elisabeth und Maria sind die Kleinen, Unbedeutenden, Armen, die eine zu alt, die andere zu jung. Aber jetzt sind sie die wichtigsten Menschen in der Welt.

Gott hat sie ausgewählt. In ihrem Leben wird die Treue Gottes spürbar und sichtbar. Das Versprechen Gottes lebt unter ihrem Herzen.

Es beachtet sie zwar niemand. Sie kommen nicht im Fernsehen, nicht im Radio oder in der Zeitung. Aber Gott hat sie angeschaut, Gott ist so nahe, dass seine Kraft und sein Leben jetzt in ihnen ist.

Dass Gott da ist, ist das Wichtigste. Ein Tag in deiner Nähe ist besser als sonst tausend, sagt schon der Psalmdichter. In der Nähe Gottes fallen die Mächtigen von ihren Thronen und die Grossen wer-

den klein. Die Grossen, das sind der Statthalter Pilatus in Jerusalem, König Herodes in Cäsarea, Kaiser Augustus in Rom. Die sitzen zwar noch heute auf ihren Thronen nur mit anderen Namen. Sie meinen, die ganze Welt müsse zittern, wenn sie nur mit den Fingern schnippen. Die beiden Frauen im Bergland von Judäa sind für sie nichts.

Aber die Welt der Grossen und Mächtigen ist nur Illusion. Was haben sie? Nichts als Angst! Angst, man könnte ihnen etwas nehmen. Darum töten sie Unschuldige und wollen mit Gewalt das Leben sichern. Aber für sie gibt es keine Sicherheit. Alles wird ihnen einmal genommen, sie sind die Ärmsten.

Maria und Elisabeth aber sind reich! Was sie haben, kann ihnen niemand nehmen. Sie tragen Gott in sich, weil sie seinem Wort vertraut haben. Durch sie kommt Gott zu den Menschen, zu uns. Weil sie Gottesträgerinnen, Christusträgerinnen sind, sind sie die Grössten, die Mitte der Welt und der Zeit.

Wer Gott unter seinem Herz trägt, weil er seinem Wort vertraut; wer Gottes Liebe in sich trägt, wie Maria, der ist wahrhaft reich und gross. Diese Grösse und diesen Reichtum sieht man nicht, aber das Leben wird anders. Ein solcher Mensch geht seinen Weg mit erhobenem Kopf und ohne Furcht vor der Menschen.

Ueli Trösch, Pfarrverweser Wyssachen



Kirche in Bewegung

:: Regionales

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber zur der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen liesse, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heisst Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen liesse mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch grosse Freude, die allem

Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Aus dem Lukas Evangelium

:: Wyssachen

Projektchor Christnachtfeier Wyssachen

Seit einigen Jahren wird die Wyssacher Christnachtfeier von einem ad hoc Chor unter der Leitung von Noëmi und Martin Jufer mitgestaltet. Gesungen werden traditionelle und moderne (Weihnachts) Lieder.

Alle Interessierten – egal ob jung oder alt – sind herzlich eingeladen, in diesem Chor mitzusingen.

Probedaten: Dienstag, 4. und 11. Dezember, sowie Donnerstag, 20. Dezember jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr im Unterrichtszimmer. Hinzu kommt noch eine Hauptprobe am Samstag, 22. Dezember, um 17 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde).

Informationen und Anmeldung an Noëmi Jufer: noemi.jufer@outlook.com oder 079 792 19 42

Projektchor Pfarrinstallation

Anlässlich der Pfarrinstallation von Joel Baumann am 13. Januar 2019 wird ein ad hoc Chor unter der Leitung von Martin Jufer zwei oder drei Lieder singen. Die Proben finden am Donnerstag, 3. und 10. Januar jeweils um 20.00 Uhr im Unterrichtszimmer des Kirchgemeindehauses statt. Interessierte melden sich bitte direkt bei Martin Jufer: zamar@jesus.ch

Brot bei Abendmahl

Ab sofort wird es beim Abendmahl Gluten freies Brot geben, damit auch Gemeindemitglieder, die an Zöliakie leiden am Abendmahl teilnehmen können.

:: Huttwil

Adventskonzert Stadtmusik Huttwil und Ref. Kirchenchor Huttwil

Sonntag, 2. Dezember 2018, 18.00 Uhr, Reformierte Kirche Huttwil
Zum Abschluss des 23. Huttwiler Weihnachtsmärit erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Konzert mit weihnächtlichem Einschlag. Auf dem Programm stehen die Peer-Gynt-Suite Nr. 1 von Edward Grieg sowie Christmas Day, eine Fantasie über englische Weihnachtslieder von Gustav Holsts.

Leitung Stadtmusik: Urs Heri, Leitung Ref. Kirchenchor: Matjaz Placet



Adventskonzert

feierlich – lyrisch – jazz

Freitag, 21. Dezember 2018, 20.00

Reformierte Kirche Huttwil

Kurz vor Weihnachten innehalten und in die feierlichen Klänge eintauchen. Das eingespielte Duo Jufer (Vater und Tochter) spielen und singen bekannte und unbekanntes Weihnachtslieder im Wechsel mit mitreisenden Gospels und lyrischem Jazz.

Herzliche Einladung zum etwas anderen Adventskonzert mit Martin Jufer, Piano und Noëmi Jufer, Gesang. Eintritt frei - Kollekte



Agenda Dezember 2018

:: Dürrenroth

So 02.12.	09.30	Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfr. John Weber (regionale Rochade) und Organist Thomas Liechti, parallel Chinderträff in der	Kirche Chipfhalde
Di 04.12.	13.30	Lismen	Kreuzstock
Mi 05.12.	10.00	Offene Bibel	Kreuzstock
So 09.12.	09.30	Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfr. Elias Henny und der Musikgesellschaft Dürrenroth, parallel Chinderträff im	Kirche Kreuzstock
Mi 12.12.	10.00	Offene Bibel	Kreuzstock
So 16.12.	09.30	Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfr. Ueli Trösch und Organistin Annerös Hulliger, parallel Chinderträff in der	Kirche Chipfhalde
Fr 21.12.	19.30	Familienweihnachtsfeier mit Christof Fankhauser	Kirche
So 23.12.	09.30	Gottesdienst zum 4. Advent mit Pfr. Elias Henny und Organistin Annerös Hulliger, parallel Chinderträff im	Kirche Kreuzstock
Di 25.12.	09.30	Weihnachtsgottesdienst mit Pfr. Elias Henny und Bläsergruppe des Posaunenchores Gondiswil-Waltrigen, mit Abendmahl	Kirche

:: Eriswil

Sa 01.12.	10.00	Fiire mit de Chline	Kirche Eriswil
So 02.12.	09.30	Gottesdienst mit Pfarrer Elias Henny (Kanzelrochade) Orgel: Annette Schwerin	Kirche Eriswil
Di 04.12.	13.30	Seniorentreffen	MZR Eriswil
Fr 07.12.	20.00	Winterkonzert der MG Eriswil	Kirche Eriswil
Sa 08.12.	20.00	Winterkonzert der MG Eriswil	Kirche Eriswil
So 09.12.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Esther Kaderli, Orgel: Dory Bill, Trompeten: Res Christen, Samuel Beutler	Kirche Eriswil
Di 11.12.	20.00	Offenes Adventsingen mit dem Kirchenchor Eriswil und dem Kath. Kirchenchor Huttwil.	Kirche Eriswil
Do 13.12.	10.15	Andacht im Altersheim mit U. Trösch	Altersheim Eriswil
Sa 15.12.	13.30	Jungtschi	im Jugendhüsi
So 16.12.	17.00	Familienweihnacht mit Christof Fankhauser	Kirche Eriswil
Mi 19.12.	13.30	KUW 7. Klasse	Jugendhüsi Eriswil
Do 20.12.		Weihnachtsfeier Altersheim in der	Kirche
Sa 22.12.	20.00	Konzert Brass Explosion	Kirche Eriswil
So 23.12.		Kein Gottesdienst in Eriswil, die umliegenden Gemeinden freuen sich auf Ihren Besuch	
Mo 24.12.	20.15	Christnachtfeier mit Pfr. Yves Schilling, anschliessend Apéro Orgel: Dory Bill, Posaune Johann Riedwyl, Euphonium Klaus Zehnder	Kirche Eriswil
Di 25.12.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Yves Schilling dem ref. Kirchenchor Eriswil und dem kath. Kirchenchor Huttwil Orgel: Fränzi Braun	Kirche Eriswil
So 30.12.		Kein Gottesdienst in Eriswil die umliegenden Gemeinden freuen sich auf Ihren Besuch.	Kirche Eriswil

:: Huttwil

So 02.12.	09.30	Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfrn. Ursula Trösch (Kanzeltausch) und Dieter Müller (Orgel)	Ref. Kirche
So 02.12.	18.00	Adventskonzert Stadtmusik Huttwil und Ref. Kirchenchor Huttwil (Details unter «Kirche in Bewegung»)	Ref. Kirche
Di 04.12.	11.30	Mittagstisch des Gemeinnützigen Frauenvereins Huttwil und der Kirchgemeinde	KGH, Saal
Do 06.12.	20.00	ordentliche Kirchgemeinde-Versammlung	KGH, Saal
So 09.12.	16.00	Geschichten-Musik-Gottesdienst mit Pfrn. Irène Scheidegger und Christof Fankhauser (Musik)	Ref. Kirche
So 16.12.	09.30	Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfr. Peter Käser und Christiane Nehls (Orgel)	Ref. Kirche
Di 18.12.	14.00	Seniorenachmittag mit Weihnachtsfeier, Leitung Pfr. Peter Käser. Mitwirkende: Team Seniorenachmittag und Chor +/- 60	KGH, Saal
Fr 21.12.	20.00	Adventskonzert feierlich – lyrisch – jazz (Details unter «Kirche in Bewegung»)	Ref. Kirche
Mo 24.12.	17.00	Feier an Heiligabend für Gross u Chly mit Pfrn. Irène Scheidegger und Matjaz Placet (Musik). Anschliessend «Chilekafi»	Ref. Kirche
Mo 24.12.	18.30	Gemeinsames Nachtessen am Heilig Abend (Details unter «Gemeindeleben Huttwil»)	KGH
Mo 24.12.	22.15	Christnachtfeier mit Pfr. Peter Käser und dem Ref. Kirchenchor Huttwil	Ref. Kirche
So 25.12.	10.00	Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung Pfr. John Weber. Musik: Dieter Müller und Instrumentalisten	Ref. Kirche
Mo 31.12.	17.00	Silvester-Gottesdienst mit Pfrn. Irène Scheidegger und Suzanne Bieri (Orgel)	Ref. Kirche

:: Walterswil

So 02.12.	09.30	Gottesdienst zum 1. Advent, Pfarrer Yves Schilling Eriswil (Kanzelrochade), und Julie Aebi an der Orgel	Kirche
Fr 07.12.	20.00	Adventskonzert des Jodelclubs Edelweiss, Herzogenbuchsee. Anschliessend gemütliches Beisammensein im	Kirche Singsaal MZH
So 09.12.	09.30	Gottesdienst zum 2. Advent, Pfarrerin Susanna Meyer und Samuel Jersak an der Orgel	Kirche
Mo 10.12.	19.30	Ordentliche Kirchgemeindeversammlung mit Wahl der neuen Pfarrerin Brigitte Siegenthaler. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarrhausstöckli	Kirche
So 16.12.	19.30	Kinderweihnachtsfeier mit Kindern aus der 1., 2. und 4. Klasse. Pfarrerin Erika Reber und Irene Käser an der Orgel	Kirche
Mi 19.12.	13.30	Senioren-Weihnachtsfeier mit Abendmahl. Pfarrerin Susanna Meyer und Markus Blaser am Klavier. Musikalische Mitgestaltung durch den Kirchenchor.	Kirche
So 23.12.	09.30	Gottesdienst zum 4. Advent, Prädikantin Annelies Nyffeler und Irene Schwerin an der Orgel.	Kirche
Di 25.12.	09.30	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Susanna Meyer und Martin Jäggi an der Orgel. Musikalische Mitgestaltung durch den Kirchenchor.	Kirche
So 30.12.	09.30	Gottesdienst, Pfarrer René Merz und Markus Blaser an der Orgel.	Kirche
Di 01.01.	19.30	Neujahrsfeier, Pfarrerin Susanna Meyer und Markus Blaser an der Orgel. Musikalische Mitgestaltung durch Oli Kehrl, Chansonnier. Anschliessend Neujahrsapéro im Pfarrhaus.	Kirche

:: Wyssachen

So 02.12.	09.30	Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfrn. Susanna Meyer (Regio Rochade)	Kirche
So 09.12.	09.30	Gottesdienst zum 2. Advent für Gross und Chli mit Pfr. Ueli Trösch und Team. Dazu Kinderhüte.	Kirche
Mo 10.12.	20.00	Ordentliche Kirchgemeindeversammlung	Saal
Di 11.12.	11.30	Mittagstisch	KGH Saal
Di 11.12.	13.30	Seniorenweihnacht gestaltet von Sozialdiakon Fritz Bangerter und der Schule Wyssachen	KGH Saal
So 16.12.	09.30	Gottesdienst zum 3. Advent mit Esther Kaderli	Kirche
Di 18.12.	14.00	Adventsfeier Alleinstehendenkreis mit Pfarrer Ueli Trösch	Saal
Mo 24.12.	22.00	Christnachtfeier mit Pfrn. Ursula Trösch. Musik: Ad hoc Chor	Kirche
Di 25.12.	10.00	Weihnachts-Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Ueli Trösch. Musik: Posaunenchor	Kirche

KGH = Kirchgemeindehaus, AH = Altersheim, MZR = Mehrzweckraum, MZH = Mehrzweckhalle, SZ = Sitzungszimmer, UZ = Unterrichtszimmer, WH = Waldhütte, ALWO = Alterswohnungen



:: Schnappschuss

Fast wie eine grosse Familie

Seit 25 Jahren arbeitet Walter Haldimann (60) als Leiter des Altersheimes Leimatt in Eriswil. Sowohl für die über dreissig Bewohner wie auch für das Personal ist die Weihnachtszeit eine besondere Zeit.

Während der sehr emotionalen Zeit um Weihnachten versuchen wir den Bewohnern eine möglichst familiäre Atmosphäre zu schaffen. Dies ist sowieso eines unserer Hauptanliegen das ganze Jahr durch! Zu Beginn der Adventszeit wird das Haus schön dekoriert und wer möchte, kann beim Chrömi backen helfen.

Seit etwa sechs Jahren organisieren wir um den 20. Dezember in der Kirche eine Weihnachtsfeier für die Bewohner und ihre Familien. Dieser Anlass, den wir nur dank der Mithilfe der Angehörigen durchführen können, ist sehr beliebt! Sicher auch, weil er in der Kirche stattfinden kann, in einer sehr feierlichen Umgebung. Die Pfarrperson und Schüler mit Beiträgen gestalten die stündige Feier, die mit einem Apéro abgeschlossen wird. Anschliessend gibt es für die Bewohner ein festliches Abendessen in gewohnter Umgebung des Heimes.

Die zweite Feier findet dann an Heilig Abend statt. Dieses Fest wird seit 25 Jahren im familiären Kreis des Hauses abgehalten. Es meldet sich seit Jahren stets das gleiche Mitarbeiterteam, um mich dabei zu unterstützen! Nach einem einfachen Znacht versammeln wir uns vor dem geschmückten Baum und singen traditionelle Weihnachtslieder. Nebst einer Geschichte, die in der Weihnachtszeit abspielt, lese ich auch immer die Weihnachtsbotschaft aus der Bibel vor. Dies wird sehr geschätzt! Und natürlich gehören auch Geschenke zur Feier. Die Bewohner durften Wünsche aufschreiben und Betreuerinnen haben sich in ihrer Freizeit um die Geschenke gekümmert, welche jeweils sehr persönlich, individuell und sehr liebevoll verpackt sind. Es ist fast wie in einer grossen Familie!



Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Elias Henny
Kirchgemeindepräsidentin: Elisabeth Ryser
Sekretärin: Christine Rentsch
Reservationen: Christine Rentsch

Tel. 062 964 11 61
Tel. 062 964 00 80
Tel. 062 964 15 78
Tel. 062 964 15 78

KUW-Mitarbeiter: Felix Schranz
Sigrätin: Ursula Ruch
Predigtauto: Pfr. Elias Henny
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 034 496 50 80
Tel. 062 964 11 59
Tel. 062 964 11 61
www.refroth.ch

Mitteilungen aus Pfarramt und Kirchgemeinde

Gratulation im Dezember

- 13. Ulrich Zimmermann-Aebischer, Dagerdinge, 80 Jahre
- 14. Elisabeth Bernhard-Hofstetter, Wiedlisbach, 85 Jahre
- 27. Erna Gerber-Burri, Müsle, 93 Jahre
- 31. Gertrud Röthlisberger-Flückiger, Sonnegg Huttwil, 94 Jahre

Hilfsskasse

Die Kirchgemeinde verfügt über eine Hilfsskasse. Melden Sie sich bei finanziellen Notlagen beim Pfarramt.

Offene Bibel

Wir lesen gemeinsam das Lukasevangelium. Alle Interessierten sind willkommen. Bitte eigene Bibel mitbringen. Für Details siehe Handzettel in der Kirche.

Besuchsdienst

Wir freuen uns, dass wir auch im Jahr 2019 wieder eine Besuchsgruppe haben, die Jubilareinnen und Jubilare im Namen der Kirchgemeinde besuchen wird.

Chinderträff

Findet i.d.R. parallel zum Sonntagmorgengottesdienst im Kreuzstock oder der Chipfhalle statt. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich willkommen.

Besuche

Wenn Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl zu Hause empfangen möchte, melden Sie sich ungeniert beim Pfarramt. Bitte teilen Sie uns auch mit, falls einer ihrer Angehörigen einen Besuch wünscht. Wir werden von den meisten Spitalern und Heimen nicht direkt informiert.

KUW 4. Klasse

14. Dezember, 15.30 bis 17.00 Uhr

KUW 9. Klasse

6. / 13. / 20. Dezember, 16.30 bis 18.00 Uhr

Es wurden zu Grabe getragen

- 2. Nov. Frieda Baumgartner-Nyffeler, geb. am 7. Mai, gestorben am 27. Okt., wohnhaft gewesen im Seniorenpark Sonnegg Huttwil
- 6. Nov. Alice Kaderli-Jost, geb. am 22. Feb., gestorben am 31. Okt., wohnhaft gewesen an der Feldstrasse

Es wurden getauft getragen

- 4. Nov. Florian Mosimann, Sohn der Nicole und des Heinz Mosimann-Müller, Waltrigen
- 11. Nov. Lilly Hadorn, Tochter der Annemarie Hadorn und des Lukas Lutz, Gärbihof

«Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst sein Volk.»

Lukas 1,68



Singen mit Christof Fankhauser

Wer hat Lust, an der Familienweihnachtsfeier am 21.12.2018 in der Kirche mit Christof Fankhauser auf der Bühne zu stehen und die Weihnachtsfeier mitzugestalten?

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen! Zusammen lernen wir an drei Probedaten Lieder. Je nach Teilnehmer ist auch ein kurzfristiges Rollenspiel möglich.

Probedaten: 2.12. (Turnhalle), 9.12. (Kreuzstock, 2.OG), 16.12. (Turnhalle)

Jeweils von 9.30 Uhr bis Ca. 10.45 Uhr im Chinderträff.

Für die Planung sind wir froh um eine Anmeldung: 076 460 50 47 danielle.henny@gmail.com

Wir freuen uns auf dich!
Das Chinderträffteam

:: Eriswil

Pfarramt: Yves Schilling
Kirchgemeindepräsidentin: Heidi Schmied
Sekretariat: Fabienne Zehnder-Andreani
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 966 18 81
Tel. 062 966 12 87
Tel. 079 691 33 81
www.kirche-eriswil.ch

Kollekten im Oktober

- 04. Kollekte aus Beerdigung zu Gunsten Projekte Kirchgemeinde Eriswil Fr. 421.00
- 07. Hoffnungsnetz Syrien Fr. 97.00
- 14. Kinder- und Jugendarbeit Eriswil Fr. 261.30
- 28. Kollekte aus Predigtwoche Aktion Eriswil hilft Fr. 361.55
- 29. Kollekte aus Predigtwoche Aktion Eriswil hilft Fr. 218.90
- 30. Kollekte aus Predigtwoche Aktion Eriswil hilft Fr. 115.30
- 01. Kollekte aus Predigtwoche Aktion Eriswil hilft Fr. 108.65

Herzlichen Dank für alle Gaben.

Gratulationen im Dezember

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Dezember ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilareinnen und Jubilare:

- 02. Heiniger Eugen, Bernstr. 137 Seedorf, 70 Jahre
- 11. Jordi Arthur, Neuligen 17 Eriswil, 80 Jahre
- 17. Reist-Wüthrich Erwin, Hauptstr. 62 Eriswil, 85 Jahre
- 18. Kleeb-Schart Johanna, Allmend 14 Eriswil, 85 Jahre
- 19. Müller-Loosli Gottlieb, Neuligen 28 Eriswil, 80 Jahre
- 20. Kleeb-Heiniger Margaretha, Hauptstr. 45 Eriswil, 94 Jahre
- 22. Meyer-Gafner Erika, Dangelacker 4 Eriswil, 70 Jahre
- 25. Schärer-Hofstetter Marie, Hauptstr. 62 Eriswil, 92 Jahre
- 27. Ruch-Loosli Jakob, Ahornstr. 66 Eriswil, 70 Jahre
- 28. Heiniger Ernst, Allmend 8 Eriswil, 75 Jahre

Es wurde getauft

- 11. Nov. Livio Röthlisberger, Sohn von Ramona und Stefan Röthlisberger, Oberbänihaus 11, Eriswil

«Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.»

Offb 7,17

Offenes Advents- und Weihnachtssingen mit Marianne Dubach

Der Kirchenchor Eriswil und der Kath. Kirchenchor Huttwil freuen sich, auch dieses Jahr wieder alle Interessierten zum gemeinsamen Singen oder Mithören von Advents- und Weihnachtslieder einladen zu dürfen. Mit bekannten und neuen Liedern wird uns

Marianne Dubach mit viel Elan durch den Abend führen. Franziska Braun und weitere Instrumentalisten werden uns begleiten. Anschliessend lassen wir ALLE den Abend bei einem gemütlichen zweiten Teil ausklingen. Reserviert euch dafür folgende Daten: Dienstag, 11. Dezember 20.00 Kirche Eriswil Dienstag, 18. Dezember 20.00 Kath. Kirche Huttwil.

Herzlich laden ein: Marianne Dubach, die Kirchenchöre und MusikantInnen.

Familienweihnachten

Am 16. Dezember feiern wir gemeinsam mit Christoph Fankhauser in der Kirche Familienweihnachten. Viel Freude, Musik und weihnachtliche Geschichten für Jung und Alt. Wir treffen uns um 17.00 in der Kirche. Etwa um 18.00 lassen wir die Familienweihnachten bei einem gemütlichen Apéro ausklingen.

KUW 7. Klasse

19. Dezember 13.30 Jugendhüsi

KUW 9. Klasse

Immer Donnerstags von 16.00 bis 17.45, Mehrzweckraum

CEVI Jungschi / Fiire mit de Chliine

Jungschi am 15. Dezember um 13.30 im Jugendhüsi. Nächster Termin: Fiire mit de Chliine: 1. Dezember 10.00 in der Kirche Eriswil Für Fragen oder Kontakt: Marianne Heiniger 062 966 03 53 / David Zehnder 079 628 49 56

Teenager-Club (7.-9. Klasse) und Jugendgruppe Follow-UP

Für Fragen oder Kontakt: Rebecca Hadorn-Frey 076 360 95 85

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach
Pfarramt: Pfrn. Susanna Meyer
KUW-Beauftragte: Pfrn. Erika Reber
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 964 12 23
Tel. 062 964 12 09
Tel. 062 530 17 77
www.walterswil-be.ch

rob.kaeser@gmx.net
s.meyer@besonet.ch
reber.reber@quickline.ch

Kollekten im Oktober

- 06. Hochzeit Pascal und Caroline Minder-Schütz z.G. Berner Stiftung für Krebskranke Kinder, Insel Gruppe AG, 3010 Bern Fr. 282.00
- 07. Morgengottesdienst z.G. Nothilfe Indonesien Fr. 244.00
- 14. Morgengottesdienst z.G. Päckliaktion Lismerchränzfrauen Fr. 91.00
- 21. Erntedankgottesdienst z.G. Cevi Region Bern, Bern Fr. 290.00
- 28. Morgengottesdienst z.G. Verein Refugium Fr. 88.00

Herzlichen Dank für alle Gaben.

Gratulationen im Dezember

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Dezember Geburtstag feiern können und wünschen Gottes Segen.

Ganz besonders gratulieren wir Hans Wälchli-Christen, von der Neuweid, zu seinem 80. Geburtstag am 12. Dezember, und Elise Hasler-Kaderli, im Alterszentrum Sumiswald, vorher im Hesshaus, zu ihrem 93. Geburtstag am 26. Dezember.

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Lismerchränzli

12. Dezember 2018, 13.30 bis 16.00 Uhr, Pfarrhausstöckli Walterswil.

Fliegender Wechsel im Pfarramt: Wahl einer neuen Pfarrerin!

Pfarr-Stellvertreterin Susanna Meyer wird unsere Gemeinde per Ende Januar 2019 leider verlassen, um eine feste Stelle anzutreten. Der Kirchgemeinderat freut sich, der Gemeinde im Rahmen der Kirchgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2018 Brigitte Siegenthaler als neue Pfarrerin vorzustellen und zur Wahl vorzuschlagen.

KUW 1., 2. und 4. Klasse
14. Dezember, 14.00 bis 16.30 und 15. Dezember 9.30 bis 11.00 Uhr, jeweils im Pfarrhausstöckli. Wir bereiten die Kinderweihnachtsfeier vom 16. Dezember vor! Mit Pfarrerin Erika Reber.

KUW 5. Klasse

5. Dezember 14.00 – 16.30 im Pfarrstöckli.

Kirchenchor
Singproben in der Regel jeden Mittwochabend, ausser in den Schulferien, 20.15 Uhr im Singsaal MZG. Kontaktperson und Infos: Ernst Lüthi, Präsident, Dorf, 062 964 15 45.

Es wurde getauft

- 21. Okt. Ben Mathys, Sohn des Philippe und der Melanie Mathys geb. Schneider

«Und der Friede Gottes, der jede Vorstellung übertrifft, soll eure Herzen und Gedanken bewahren. In der Gemeinschaft mit Jesus Christus soll er sie bewahren.»

Philipper 4,7

Neujahrsfeier Thema: Suchen und Jagen 1. Januar 2019, 19.30 Kirche Walterswils

Zur Jahreslosung Psalm 34,15, Gott spricht: «Suche Frieden und jage ihm

nach» Mit Oli Kehrl, Chansonier an der Orgel Markus Blaser Pfarrerin Susanna Meyer

Anschliessend Neujahrsapéro im Pfarrhaus.

Oli Kehrl
Der Berner Chansonier Oli Kehrl schreibt Lieder, die mitten aus dem Leben stammen. Geschichten, die einem zum Schmunzeln bringen, zu Tränen rühren oder nachdenklich stimmen. Kehrl gelingt das grosse Kunststück, komplexe Alltagssituationen verständlich und pointiert zu erzählen. Dabei stellt sich der Verslischmied bewusst in die Tradition der Berner Troubadours wie Jacob Stichelberger, Bernhard Stirnimann oder Mani Matter.



Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Brigitte Leuenberger, Sekretariat
Pfarramt 90 % (Senioren / Kultur): Peter Käser
Pfarramt 60 % (Jugend): John Weber
Pfarramt 50 % (Familien): Irène Scheidegger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 65 peter.kaeser@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 35 john.weber@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 552 91 61 irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch
www.refkirche-huttwil.ch

Gottesdienst-Kollekten im Oktober

07. HEKS, Tsunami Indonesien Fr. 350.30
21. Digger Foundation Fr. 268.10
28. Kirche und Landwirtschaft Fr. 302.20

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender.

Amtswochen bei Beerdigungen

(KW = Kalenderwoche)
KW 48 – 50 Pfrn. Peter Käser
KW 51 + 52 Pfr. John Weber

Taufmöglichkeiten

16. Dez. Pfr. Peter Käser
27. Jan. Pfrn. Irène Scheidegger (Gottesdienst für Gross u Chly)
10. Feb. Pfr. Peter Käser
03. März Pfr. Peter Käser
24. März Pfrn. Irène Scheidegger (Gottesdienst für Gross u Chly)
07. April Pfrn. Irène Scheidegger (Gottesdienst für Gross u Chly)
21. April (Ostern) Pfr. Peter Käser
28. April Pfr. Peter Käser
12. Mai (Muttertag) Pfr. Peter Käser
30. Mai (Auffahrt) Pfr. Peter Käser
02. Juni Pfrn. Irène Scheidegger
23. Juni Pfr. Peter Käser
30. Juni (Thomasbödeli) Pfr. Peter Käser

Es wurden getauft

07. Okt. Felix Flükiger, geb. 13. März 2018, Schwarzenbach
21. Okt. Levin Emmenegger, geb. 2. Juni 2018, Moosstrasse 13a
21. Okt. Louis Nyffeler, geb. 17. August 2017, Herzogenbuchsee

Es wurde zu Grabe getragen

30. Okt. Rudolf Hagios-Hurschler, geb. 1934, Ettishäusern 14

«Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe, von ihm kommt mir Hilfe.»

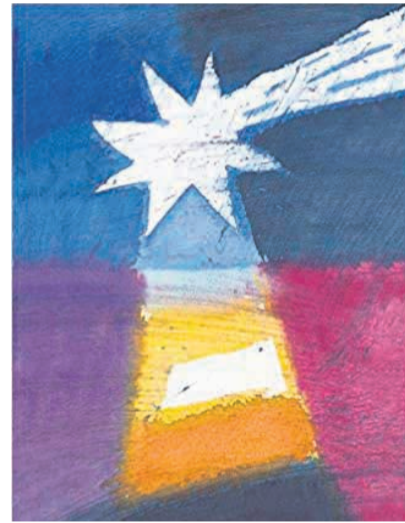
Psalm 62,2

Geschichten - Musik -

Gottesdienst zum Advent
Sonntag, 9. Dezember, 17.00 Uhr in der Reformierten Kirche in Huttwil.

Pfrn. Irène Scheidegger liest zwei Weihnachtsgeschichten vor und wird von Christof Fankhauser mit ruhiger, verspielter, fröhlicher Weihnachtsmusik begleitet.

Herzliche Einladung zu einem Nachessen an Heiligabend 24. Dezember, 18.30 Uhr Kirchgemeindehaus Huttwil



für alle, die nicht allein feiern wollen
für alle, die offen für Neues sind
für alle, die gerne Gemeinschaft haben

Unkostenbeitrag Fr. 10.–
Kinder gratis
Ein Fahrdienst wird organisiert

Anmeldung bis Donnerstag, 20. Dez.
Maja Amstutz, 062 962 13 20
maja.amstutz@gmx.ch

Susanne Schmid, 062 962 32 57
sue.schmid@gmx.ch

Ein grosses Dankeschön.

Gibt es etwas Schöneres als Danke zu sagen? Denn jedes Dankeschön ist eine Reaktion auf eine Begebenheit, die vorher geschehen ist. Danke für die Tasse Kaffee, danke für den Einkauf, danke für deinen Besuch. Wie oft sagen Sie Danke an einem Tag? Gehört das Wort zum Repertoire der Floskeln wie die gängige Frage: «Wie gehts?» Oder ist es stets ein bewusstes Danke sagen? Wobei es bei einem Danke ja auch einfach bleiben darf. Ja, so ein richtiges Danke darf sich auch mal Zeit zum Setzen lassen. Darf auch Freude auslösen, ein gutes Gefühl, denn ein Danke ist auch ein Lob. Ein «das hast du gut gemacht». Ein herzliches Schulterklopfen.

In dem Sinne: Dankeschön.

Danke **Eve Wegmüller** für dein Mitwirken im Kirchgemeinderat. Für dein Engagement im Ressort Gottesdienst. Du warst die Schafferin im Hintergrund. Nach fünf-einhalb Jahren verlässt du den Kirchgemeinderat, um neue Aufgaben wahrzunehmen.

Danke **Peter Bürgi**. Finanzen haben dich seit jungen Jahren begleitet und begleitet dich auch im Ressort Finanzen des Kirchgemeinderates. Mit einfachen Worten hast du erklärt, was kompliziert aufgeht war. Wir danken dir für die fünf Jahre im Kirchgemeinderat.

Ein **Dankeschön** geht an **Gaby Lanz** und **Thomas Anliker** für ihre Zusage und damit die Bereitschaft im Kirchgemein-

rat mit Rat und Tat mitzuwirken. Bei Wahlannahme an der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Dezember 2018, wird Gaby Lanz das Ressort Gottesdienst übernehmen und Thomas Anliker das Ressort Finanzen.

Danke sagen wir **Susanne Bieri** und **Dieter Müller** für ihr Orgelspiel, welches in den vergangenen Jahren durch so manches Lied führte. Der Kirchgemeinderat freut sich auf die Töne der drei neuen Kirchenmusikerinnen und -Musiker und **Christiane Nehls**. Danke.

Bei allem **Danke** sagen ist es gut möglich, einen Namen zu vergessen, denn es sind zu viele. Über 200 freiwillige Helferinnen und Helfer, die sich in der Kirchgemeinde für andere Menschen engagieren. Danke sagen wir auch allen anderen Mitglieder und Mitgliederinnen der reformierten Kirchgemeinde, allen Unternehmen. Das Christentum und die damit verbundene christliche Ethik hält im Grunde die Schweiz zusammen und lässt uns an Regeln denken, die seit jeher in der Bibel zu lesen sind.

Der Kirchgemeinderat wünscht allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und sollte es ein Geschenk sein, dann ein ehrliches **Dankeschön**.

Patrick Schiess, Präsident

:: Wyssachen

Pfarramt: Ueli Trösch
Pfarramt: Ursula Trösch
Sozialdiakon: Fritz Bangerter
Präsident: Niklaus Leuenberger
Sekretärin: Anja Heiniger
Redaktion: Anja Heiniger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote:

Tel. 034 435 12 03 ulrich.troesch@bluewin.ch
Tel. 034 435 12 03 utj@bluewin.ch
Tel. 062 543 03 21 bangerter@bluewin.ch
Tel. 062 966 21 14 kaspershaus@bluewin.ch
Tel. 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch
www.kirche-wyssachen.ch

Sonntagskollekten im Oktober

07. Cevi Region Bern Fr. 251.50
21. Tischlein deck dich Fr. 420.45
28. Altersheim Eriswil Fr. 158.00

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

Gratulationen Dezember

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im Dezember ihren Geburtstag feiern dürfen, besonders allen Jubilarinnen und Jubilaren und wünschen viel Freude, Kraft und Hoffnung für jeden Tag im neuen Lebensjahr.

01. Althaus-Gerber Ernst, Dorf 113 E, 84 Jahre
12. Eggimann-Heldmann Elfriede, Sager 242, 79 Jahre
15. Stucki-Büchli Ruth, Ischlag 90, 79 Jahre
25. Elisabeth Wirth-Ryser, Heimige 64 C, 84 Jahre
26. Heiniger-Fiechter Paul, Heimige 67, 76 Jahre

Es wurde kirchlich bestattet

09. Okt. Liseli Mühle-Meister, geb. am 26. Juni 1926, verstorben am 30. September 2018, wohnhaft gewesen im Altersheim Leimatt, Eriswil.

Es wurde getauft

21. Okt. Sina Anderegg

«Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht mehr in Finsternis umherirren, sondern wird das Licht des Lebens haben.»

Johannesevangelium 8, 12

Sonntagsschule

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag während des Gottesdienstes statt (ausser an GuC-Sonntagen) und richtet sich an Kinder zwischen 4 – 12 Jahren. Kontaktperson: Marianne Hess, 062 966 03 41, mariannehess@gmx.ch

Jungschar und Schnäggli

Am Samstag 15. Dezember findet die Jungschi-Weihnachtsfeier statt (Infos siehe Anzeiger).

Singe mit de Chliine

Am 7. Dezember findet das «Singe mit de Chliine - Zäme singe, tanze und lache» statt mit Mirjam Loosli von 9.30 bis ca. 10.30 Uhr im KGH. In der ersten halben Stunde stehen

an diesem Morgen die Kinder im Mittelpunkt und es wird gemeinsam gesungen, getanzt und Versli aufgesagt. Anschließend gibt es ein gemeinsames Z'nüni sowie Spielzeit für die Kleinen und Zeit zum gemütlichen Austausch für die Grossen.

Für Kinder aus der ganzen Region bis zum 1. Kindergartenjahr mit einer erwachsenen Begleitperson. Der freiwillige Unkostenbeitrag für Material und Z'nüni beträgt pro Mal Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Alleinstehendennachmittag

Der Kreis für Alleinstehende trifft sich am Dienstag, 18. Dezember um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus zur Adventsfeier.

Mittagstisch

Dienstag, 11. Dezember um 11.30 Uhr: Die Landfrauen und die Kirchgemeinde laden alle herzlich zu einem gemeinsamen Mittagstisch im Kirchgemeindehaus ein. Die Landfrauen bereiten und servieren ein Essen für Fr. 10.–. Anmeldung bei Sandra Kohler, Tel. 062 966 24 48.

Besinnung am Werktag

Keine Besinnung im Dezember

Seniorenweihnacht

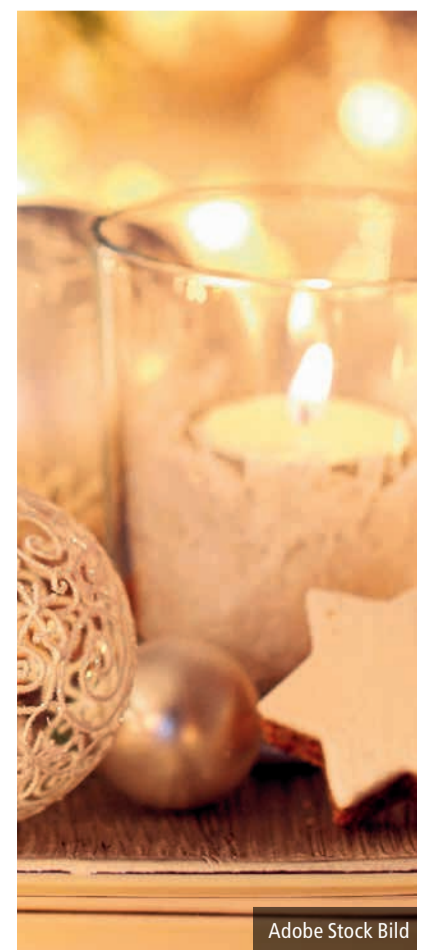
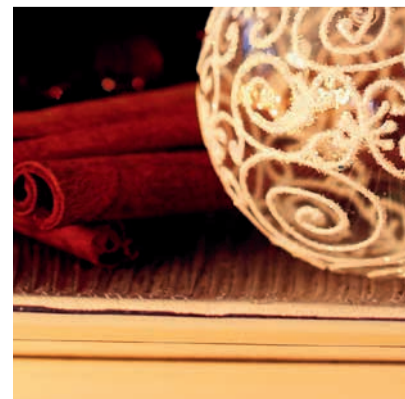
Am Dienstag, 11. Dezember um 13.30 Uhr: Die Feier wird gestaltet von Sozialdiakon Fritz Bangerter und der Schule Wyssachen.

Christnachtfeier Projektchor

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Projektchor, der die Christnachtfeier mitgestaltet. Infos siehe regionaler Teil.

Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, 10. Dezember findet um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. An diesem Abend wird über das Budget 2019 abgestimmt. Wir laden alle Stimmberechtigten herzlich zu dieser Versammlung ein.



Adobe Stock Bild